



Wissenschaftskolleg Österreich-Bibliothek

Mährische Landesbibliothek – Österreich-Bibliothek und Masaryk-Universität  
(Institut für Germanistik an der Philosophischen Fakultät der Masaryk-Universität)

in Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Kulturforum Prag und  
der Abteilung für internationale Beziehungen des Magistrats der Stadt Brunn

und unter der Schirmherrschaft von  
Reiner Kunze, Oberzell-Erlau; Paul Lendvai, Wien; Jan Sokol, Prag; Peter Demetz, New Jersey

---

veranstalten für die universitäre wie außeruniversitäre Öffentlichkeit die Ringvorlesung

## **Wissenschaftskolleg Österreich-Bibliothek III** **Rakouská knihovna v přednáškách III** **(8. 10. – 10. 12. 2012)**

### **Europa zerrissen oder doch vereint?** **Literatur, Diplomatie und Politik unterwegs** **vom 20. ins 21. Jahrhundert**

#### **in der Mährischen Landesbibliothek**

(Konferenzsaal /falls nicht anders angegeben/, Kounicova 65a, Brno)

Moderation: Roman Kopřiva (Franz Werfel-Stipendium) und Tomáš Procházka  
Institut für Germanistik, Nordistik und Niederlandistik, Philosophische Fakultät der MU

---

- |  |  |
|--|--|
| <b>Montag, 8. 10. 2012</b><br><b>17 Uhr</b>    | <b>Österreich – eine denkbare Heimat</b><br>Anregungen und Erlebnisse aus und in Österreich<br>Doz. Dr. <b>Milan Uhde</b> , Mit-Unterzeichner der Charta 77, Bildungsminister a.D. und Vorsitzender des Abgeordnetenhauses des Tschechischen Parlaments a.D., Schriftsteller und Dramatiker  |
| <b>Montag, 15. 10. 2012</b><br><b>17 Uhr</b>   | <b>Jiří Gruša und Pavel Kohout – zwei Mitteleuropäer in den Beständen des Mährischen Landesmuseums</b><br>Werk und Wirken der beiden Mit-Unterzeichner der Charta 77 im Sog der kulturellen Entwicklungen des 20. Jahrhunderts<br>Dr. Mgr. <b>Martin Reissner</b> , Ph.D., Leiter des Mährischen Landesmuseums Brunn                         |
| <b>Dienstag, 23. 10. 2012</b><br><b>17 Uhr</b> | <b>Mitteleuropa als Fall und Vorfall</b><br>Das Mitteleuropa-Konzept – Ursprung und Wandel<br>Prof. Dr. <b>Jiří Trávníček</b> , M. A., Institut für Tschechische Literatur an der Tschechischen Akademie der Wissenschaften (AV ČR), Brunn und Prag  |
| <b>Montag, 29. 10. 2012</b><br><b>17 Uhr</b>   | <b>Entlastung des historischen Gedächtnisses im Kontext der tschechischen Geschichte</b><br>Können wir unsere eigene Geschichte in Ehren bewältigen?<br>Mgr. <b>Daniel Herman</b> , Leiter des Instituts zur Erforschung totalitärer Regime, Prag  |
| <b>Dienstag, 6. 11. 2012</b><br><b>17 Uhr</b>  | <b>Zwischen Budapest und Genf</b><br>Elemér Hantos (1880–1942) und seine Mitteleuropa-Bewegung (1925–1939), ein Konkurrenzprojekt zur Paneuropa-Bewegung von R. Coudenhove-Kalergi (anlässlich des 70. Todestages von E.H.)<br>Mgr. <b>Miroslav Jeřábek</b> , Ph.D., Institut für Musik- und Kulturwissenschaften, Masaryk-Universität Brunn |

- Montag, 12. 11. 2012**  
17 Uhr  
**Unheimliche Prognosen. Joseph Roth in der Zwischenkriegszeit**  
Politische Feuilletons von Joseph Roth aus den 20er Jahren des 20. Jahrhunderts  
Univ.-Prof. Dr. **Konstanze Fliedl**, Mitherausgeberin der Reihe Transkulturelle Forschungen an den Österreich-Bibliotheken im Ausland, mitverantwortlich für das Franz Werfel-Stipendienprogramm, Universität Wien
- Montag, 19. 11. 2012**  
17 Uhr  
**Musils Kakanien, ein Land ohne Eigenschaften in Europa**  
Univ.-Prof. Dr. **Norbert Christian Wolf**, seit 2009 im Vorstand der Internationalen Robert-Musil-Gesellschaft, Mitherausgeber des Musil-Forums (gem. mit Rosmarie Zeller, de Gruyter-Verlag), Universität Salzburg
- Montag, 26. 11. 2012**  
17 Uhr  
**Ein Imperium der Spießproleten?**  
Joseph Roths Reise in das nach-revolutionäre Russland anno 1926  
Univ.-Prof. Doz. Dr. **Wolfgang Müller-Funk**, Forschungs koordinator der Philologisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät, Betreuer im Franz Werfel-Stipendienprogramm, Universität Wien  
Einführung: Mgr. **Jan Budňák**, Ph.D., Franz Werfel-Stipendium, Masaryk-Universität Brunn
- Dienstag, 27. 11. 2012**  
17 Uhr  
**Distanzierte Nähe: Hofmannsthal und die Tschechen**  
Die ambivalente Aufnahme Hugo von Hofmannsthals Œuvre in der tschechischen Literatur  
Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. **Stefan Simonek**, Institut für Slawistik, Universität Wien  
**Achtung! – kleiner Saal, 6. Stock**
- Montag, 3. 12. 2012**  
17 Uhr  
**Sidonie Nádherný von Borutin und der Untergang Mitteleuropas**  
Ein Leben als Drama und Geschichte  
Dr. **Alena Wagnerová**, tschechisch-deutsche Schriftstellerin, Publizistin und Historikerin, Saarbrücken–Prag  
**Achtung! – kleiner Saal, 6. Stock**
- Dienstag, 4. 12. 2012**  
17 Uhr  
**Thomas Bernhard – ein politischer Dramatiker?**  
Die satirischen und politisch-kritischen Stücke von Thomas Bernhard  
PhDr. **Zuzana Augustová**, Ph.D., Institut für Germanistik, Inst. f. Theaterwissenschaften, Karls-Universität, Prag  
**Achtung! – kleiner Saal, 6. Stock**
- Mittwoch, 5. 12. 2012**  
17 Uhr  
**Heimat und Exil**  
Über die Arbeit bei der Exilzeitschrift *Skutečnost*  
em. Prof. Dr. **Peter Demetz**, Yale-Universität, Professor für Germanistik und Vergleichende Literaturwissenschaft, Schüler von René Wellek, u.a. Juror beim Ingeborg-Bachmann-Preis in Klagenfurt und dem Franz-Kafka-Preis in Prag
- Montag, 10. 12. 2012**  
17 Uhr  
**Heimkehr in die Fremde**  
*Eine Prager Ballade* von Franz Werfel  
Dr. **Roman Kopřiva**, Ph.D., Masaryk-Universität Brunn

Die Ringvorlesung ist dem 35. Jahrestag der Veröffentlichung der Erklärung Charta 77, dem Gedenken an Jiří Gruša (28.10.2011), Mitglied des Ehrenkomitees des WÖB, dem 70. Geburtstag des Literaturkritikers Wendelin Schmidt-Dengler († 2008) sowie dem 20. Jahrestag des Franz Werfel-Stipendienprogramms gewidmet. Sie versteht sich als lose Fortsetzung des XXI. deutsch-tschechischen Brünner Symposiums – Dialog in der Mitte Europas: Unverstandene Nachbarn? (Geschichte der mitteleuropäischen Irritationen).

Die Vorträge finden auf Tschechisch oder auf Deutsch (evtl. mit Dolmetschen) statt, Änderungen des Veranstaltungsorts vorbehalten. Betreuung: Schreibkurs-Team. Näheres wie auch Informationen über die bereits abgehaltenen Ringvorlesungen unter: <http://wiko.phil.muni.cz/>  
Für Studierende der Masaryk-Universität als Lehrveranstaltung **NJW\_3 Wissenschaftskolleg Österreich-Bibliothek III** anrechenbar.



universität  
wien